

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2013

Datum: 26. Juni 2013
Ort: Gemeinschaftsraum A5, Spital Thun
Zeit: 19:00 Uhr
Anwesend: 26 TeilnehmerInnen
Entschuldigt: 7 Entschuldigungen

Paul Rosser, Roland Trachsel, Stefan Joos, Leo Neyenhuys, Andre Neyenhuys, Christof Scheidegger, Paulo Lobo

Beginn der Versammlung: 19.00 Uhr
Ende der Versammlung: 21:30 Uhr

1. Begrüssung und Präsenzkontrolle

Die Begrüssung erfolgt durch Michael Stübler, Thomas Zulauf führt das Protokoll. Zur Adresskontrolle wird eine Liste herumgereicht. Zu Beginn erläutert der Präsident im Zusammenhang mit den Abmeldungen zur MV nochmals das Bonus-Malus-System.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Tobia Lutz und Jan Kobel gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten MV

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresberichte

A. Zur Saison (Michael Stübler und Teamverantwortliche) Mitglieder und Teams:

- **1. Herrenmannschaft: Michael Stübler (in Abwesenheit von Armando Lobo)**

Coach Armando Lobo war inkl. der ganzen Saisonvorbereitung von Beginn weg Coach. Anfangs der Saison waren leider oftmals zu wenig Spieler im Training, insbesondere freitags. In der Meisterschaft war die Bilanz bis Mitte Saison ausgeglichen. Anfangs Januar musste man den Abgang von Robin Käch hinnehmen, konnte jedoch mit George Franco einen wertvollen Zugang gewinnen. Gegen Ende der regulären Saison folgte eine äusserst starke Phase in der Meisterschaft, mit welcher man sich den Einzug in die Playoffs sichern konnte. Im ersten Playoff-Spiel gab es jedoch Schwierigkeiten wegen Fehlverhaltens der Schiedsrichter, weshalb nur ein knapper Sieg resultierte. Im zweiten Spiel (auswärts) verlor man danach leider relativ klar. Der Gegner BC Moutier wurde später verdient Meister.

Auch nächste Saison wird wieder Armando Lobo der Coach der ersten Mannschaft sein.

- **Oldstars: Adam Bodo**

Nach der Meisterschaftssaison machte man sich nach dem Abgang von Cello Pinelli und Stefan Rentsch in die erste Mannschaft keine falschen Illusionen, erneut den Titel zu holen. Trotzdem ist das Team gut in die Saison gestartet. Sehr gute Trainingsanwesenheit! Auch konnte den beiden jungen Spieler Leo Neyenhuys und Aleks Popovic wertvolle Spielerfahrung ermöglicht werden. Im Team herrschte durchwegs gute Stimmung.

Für die Saison 13/14 hofft man zahlenmässig und stimmungsmässig auf eine ähnliche Saison.

- **Herren 2: Michael Kobel (in Abwesenheit von Kevin Hofer)**

Der Anfang unter Coach Kevin Hofer war gut. Danach nahm jedoch die Intensität und auch die Trainingsanwesenheit ab. Auch Spielzüge wurden plötzlich nicht mehr gespielt. Bezüglich teaminterner

Organisation (z.Bsp. Fahren an die Spiele) habe Kevin Hofer oftmals seine Aufgaben (Offiziellen und Fahrer organisieren) kurzfristig an Spieler abgegeben.

Der Präsident Michael Stübler ergänzt: Das Herren 2 sei ein „Farm-Team“, woraus junge Talente für die erste Mannschaften gewonnen werden sollen. Daher sollte man für die Saison 13/14 der neue Trainer Bora Ogrizovic als Coach des Herren 2 (evtl. mit Kevin Hofer als Assistant-Coach) gewonnen werden. Ziel sei es, die Jugend zu fördern.

- **Damen: Andrea Lauper**

Vier Damen wären sicher dabei. **Das Team sucht aber dringend einen Trainer!** Man rechnet mit mehr Spielerinnen sobald ein Trainer da wäre. Das Team wird in der Saison 13/14 keine Meisterschaft spielen. Im Schulsport warten ca. 10 Mädchen im Alter von ca. 13 Jahren als potenzielle, zukünftige Spielerinnen für die Damen-Mannschaft.

- **U 16: Veljko Kertic (in Abwesenheit von Kevin Hofer)**

Anfangs hat es mit der Organisation für die Spiele (Fahrer) nicht gut funktioniert. Auch seien es immer die gleichen Eltern, die zu den Spielen fahren. Die Meisterschaft hingegen lief sehr gut! Alle Matches konnten gewonnen werden. Hätte man die 3 Forfaits vermeiden können, wäre der Meistertitel sicher gewesen.

Ein anwesender Vater eines U16-Spielers ergänzt: Es sei tatsächlich mühsam gewesen mit der Organisation der Fahrer. Auch sei nicht klar gewesen, wo die Spielpläne gefunden werden können. Er sei auch erstaunt gewesen, nie von Trainer Kevin Hofer kontaktiert worden zu sein.

Michael Stübler stellt George Franco (Spieler im H1) als neuen Coach des U16-Teams vor. Das Ziel für die Saison 13/14 sei die teaminterne Organisation zu verbessern. Auch macht Michael Stübler erneut darauf aufmerksam, dass sich die Eltern eine Entschädigung für die entstandenen Fahrkosten vom Verein auszahlen lassen könnten.

Adam Bodo (Spieler oldstars) schlägt vor, dass die Funktion des Team-Captains für die Organisation des Fahrens mehr in die Pflicht genommen werde.

- **U 14: Aleks Popovic**

Organisatorisch lief es anfangs nicht immer gut. Es habe sich jedoch verbessert. Auch seien (via Ländtefest) viele neue Spieler hinzugekommen; auch Mädchen. Es sei ihm als Coach jedoch nicht immer leicht gefallen neben Schule, Familie und Trainings im H1 immer alle Pflichten des U14-Coachs zu erfüllen. Er wolle sich jedoch zukünftig auf das Coaching konzentrieren. Sportlich lief es (abgesehen von den Forfaits) ziemlich gut. Schön sei es auch, dass man mit den Jahrgängen 1999-2004 eine sehr grosse Altersspannweite aufweisen könne.

Um die Schwierigkeiten beim Suchen nach Offiziellen zu lösen, schlägt Aleks Popovic vor, dass man auch Eltern die Offiziellen-Lizenz machen lassen könnte.

Adrian Studer (Sportchef) entgegnet jedoch, dass der Verband nur aktive Spieler (resp. max. 2 Jahre inaktiv), welche mit Basketball vertraut sind, als Offiziellen akzeptiert.

- **Schulsport Jungs:** Michael Stübler 1.-4. Klasse Montags um 15:50-16:35 in der Turnhalle Hünibach

- **Schulsport Mädchen:** Raya Bernhard 3.-4- Klasse Montags in Thun

Schiedsrichter (Michael Stübler)

- Es konnten Michael Kobel und Jan Kobel für die Schiri-Kurse gewonnen werden. Beide haben bereits die theoretische Prüfung bestanden.
- Ein Dankeschön geht an die Vereinsschiris der Saison 2012/13 Henry Aemmer (10 Spiele), Andre Neyenhuys (33 Spiele) und Leo Neyenhuys (17 Spiele)!
- Für die Saison 13/14 wird also mit 5 Schiris gerechnet (Henry, Andre, Leo, Michu, Jan). Noch unklar ist ob in der kommenden Saison mit Thomas Schwander als Schiri (und Spieler) gerechnet werden kann.
- Adrian Studer ergänzt, dass der Verband froh wäre, wenn man die praktischen Schiri-Prüfungen am internationalen Turnier absolvieren könnte. Michael Stübler stimmt zu und verspricht dies bei der Organisation des Turniers zu berücksichtigen.



B. Feste und Anlässe

Ländtefest Hünibach / Strandfest Hilterfingen (Thomas Zulauf)

Thomas Zulauf wurde dieses Jahr bei den Vorbereitungen und der Organisation während dem Anlass tatkräftig durch Daniel Stettler und Andrea Lauper unterstützt. Die Helfersuche war (trotz Bonus-Malus-System) einmal mehr sehr mühsam. Letztlich konnten jedoch, bis auf die letzten Schichten, überall genügend Helfer gefunden werden. Tagsüber fanden sich auch viele Mitglieder an der Bar ein, die nicht als Helfer eingesetzt waren. Das Wurfspiel war sehr beliebt und es ist davon auszugehen, dass erneut viele Kinder und Jugendliche für den Basketballsport begeistert werden konnten. Das Ländtefest war auch finanziell ein Erfolg, nicht zuletzt auch wegen des sonnigen Wetters.

Fondueplausch

Aufgrund des sozusagen „inexistenten“ Damen-Teams fand dieses Jahr kein Fondueplausch statt.

Basketballturnier

Das Turnier findet am 14./15. September 2013 statt. Michael Stübler macht darauf aufmerksam, dass alle Mitglieder die Einladung an ihnen bekannten Verein weiterleiten sollen.

Um eine Absage des Turniers aufgrund zu weniger Anmeldungen zu vermeiden, betonen Adam Bodo und Thomas Zulauf, dass man die Turnierdaten früher bekannt geben müsse. Zudem meint Thomas Zulauf, dass möglichst eine grafisch attraktivere Einladung nötig wäre. Jan und Michael Kobel erklären sich dazu bereit Michael Stübler bei der Gestaltung eines Flyers zu unterstützen.

Streetballturnier

Christof Scheidegger organisierte erneut mit einigen clubexternen Freunden die Streetball Challenge (3x3) auf dem Freiplatz vor der Lachen Halle in Thun.

hünibasket Day (Thomas Zulauf)

Der diesjährige hünibasket Day war erneut ein Erfolg bei Alt und (vor allem!) Jung. Insgesamt waren über 40 Spieler/innen dabei. Leider waren darunter aber nur wenige Oldstars und keine Damen sowie keine Ehemaligen. Das H1 war zwar zahlreich vertreten, doch betont Thomas Zulauf, dass es bei diesem clubinternen und vor allem jungen Hünibäskelern äusserst beliebten Event wichtig wäre, dass das H1 als Fanion-Team vollständig anwesend wäre. Die Familien Grippo und Kobel haben tatkräftig und mit viel Herzblut mitgeholfen, und zwar mit dem Aufbau (inkl. Übernahme der Kosten) eines herrlichen Buffets.

Es wurde neu ein „hünibasket Day CHAMPION“-Wanderpokal eingeführt. Der Pokal wurde nach dem hünibasket Day durch die Tochter von Andrea Lauper nach Hause mitgenommen.

U14-Turnier: Daniel Stettler

Daniel Stettler und Aleks Popovic haben keine Mühen gescheut und für das U14-Turnier mit Hilfe der Spieler-Eltern ein attraktives Buffet gestellt. Auch das Turnier an sich war gut vorbereitet. Leider hatte jedoch das Team von Solothurn kurzfristig abgesagt, was den Spielplan durcheinander brach. Besucher waren nebst den Eltern der Spieler leider kaum da.

C. Sponsoring

Paul Rosser und Christof Scheidegger haben anfangs Saison einen ansehnlichen Sponsoring-Flyer kreiert. Innerhalb der Teams sei die Weitergabe des Flyers zwar nur stockend vorwärts gegangen, jedoch konnte über einzelne Kontakte einige wenige aber lukrative Sponsoren gefunden werden.

Ein Vater eines U16-Spielers macht darauf aufmerksam, dass man als Sportverein eigentlich doch auch Anspruch auf Gelder von Sport-Toto hätte. Michael Stübler wird die Idee an Paul Rosser und Christof Scheidegger weiterleiten.

D. Turnhallen

- Militärsporthalle Thun
- Oberstufenschule Hünibach
- Turnhalle Progymatte Thun

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

Adrian Studer (Sportchef) erwähnt, dass man für die Halle Progymatte eine neue (basketballspezifische) Zeitanzeige organisieren konnte.

E. Offizielle: Roland Trachsel

Guter Organisationsansatz zu Beginn der Saison, später wenige Selbstinitiativen der Teams und der Offiziellen. Übliche Probleme bei der Verteilung der Offiziellen Jobs wie jedes Jahr.

6. Jahresabrechnung und Revisorenbericht, Budget

Schlussbilanz per 31.05.2013

Konto	Bezeichnung	31.05.2013	31.05.2012
1	Aktiven		
1020	Bankkonto	2'127.26	-310.35
1100	Debitoren Mitglieder < 17	750.00	-300.00
1150	Debitoren Mitglieder > 17	2'000.00	1'150.00
1151	Debitoren Sponsoringwerfen	n/v	200.00
	TOTAL:	4'877.26	739.65
2	Passiven		
2001	Eröffnung Kap.	3'324.65	
2002	Darlehen Präsi	1'315.00	1'315.00
2990	Helferzuschläge Saison 2012/13	3'150.00	
	TOTAL:	7'789.65	1'315.00
	Reinverlust per 31.05.2013	-2'912.39	-575.35
	TOTAL:	4'877.26	739.65

Die detailliertere Jahresabrechnung befindet sich im Anhang 1.

106 Aktiv- und Passiv-Mitglieder. Jedoch habe man in den letzten 3 Jahren auch ca. 50 Austritte erhalten.

Revisionsbericht:

Die Schlussbilanz, die Erfolgsrechnung und die Belege für die oben genannte Rechnungsperiode wurden geprüft. Die Buchhaltung wurde ordentlich und pflichtbewusst geführt. Dem Kassier ist für seine Arbeit herzlich zu danken. Der Revisor empfiehlt die Annahme der Rechnung. Folgende Punkte sind zu beachten:

- Der Rückgang der Debitorenverluste wird begrüsst. Der Rest ist weiterhin zu reduzieren.
- Das Sponsorenkonzept zeigt massgebliche Erfolge und ist weiterhin mit Nachdruck zu verfolgen.
- Leider sind erfolgreiche Anlässe wie das Sponsorenwerfen und das Fondueessen im Berichtsjahr nicht mehr durchgeführt worden. Hier sind die Aktivitäten wieder zu erhöhen, um die gewünschte Wirkung nach Aussen und die finanziellen Erträge zu erzielen.
- Das Restdarlehen ist in der Saison 13/14 an den Präsidenten zurückzubezahlen.

Spiez, 18. Juni 2013

Der Revisor: Michael Dubach

Beschluss: Einstimmige Annahme der Jahresrechnung.**Budget hünibasket thun Saison 2013 - 2014**

Einnahmen	Mitgliederbeiträge <17	4000.00
	Mitgliederbeiträge >17	10000.00
	Mitgliederbeiträge passiv	500.00
	Sponsoren	3000.00
	Sponsorenwerfen	3000.00
	Buffet/Kleinspenden	1000.00
	Erträge aus Events	5000.00
	Beiträge J+S	2000.00
	Total Einnahmen	28500.00
Ausgaben	Verbandskosten KBBV	9000.00
	Kosten Schweizer Cup	0.00
	Hallenkosten	12000.00
	Strafen, zusätzliche Verbandskosten	800.00
	Kurse und Trainerkosten	3500.00
	Material + Trikots	500.00
	Spesen, Fahrkosten (Vorstand, Trainer)	500.00
	Bankzinsen/-spesen, Homepage	200.00
	Total Ausgaben	26500.00

7. Jahresbeiträge

Team	2012/2013	2013/2014	Bemerkung
1LH	Fr. 500.--	Fr. 200.- + 100.- / TE = 500.-	Senioren/Innen Sfr. 100.-
2LD	Kein Team	Fr. 200.- + 100.- / TE = 300.-	pro TE mit Trainer
3LH	Fr. 400.--	Fr. 200.- + 100.- / TE = 400.-	(TE = Trainingseinheit)
Oldstars	Fr. 300.--	Fr. 200.- + 100.- / TE = 300.-	
U16	Fr. 300.--	Fr. 200.- + 50.- / TE = 300.-	U16 Fr. 50.-/TE mit Trainer
U14	Fr. 200.--	Fr. 200.-	nur Grundbeitrag
U10/12	-	Wird über Schulsport abgerechnet	
Passiv Plus	-	Fr. 100.-	= keine Lizenz, nur Training
Passiv	Fr. 50.--	Fr. 50.-	

8. Demissionen / Mutationen / Wahlen

Amt	Alt	neu	Bemerkung
Präsident	Stübler Michael	Stübler Michael	Gibt seinen Posten frei; macht jedoch noch mind. 1 Jahr weiter und stellt eine längere Übergangsphase zur Aussicht.
Kassier	Baumann Sheron	Joos Silvan	
Revisor	Dubach Michael	Dubach Michael	
Sportmanager	Studer Adrian	Studer Adrian	
Jugendwart	Aleks Popovic	vakant (potenzielle Kandidaten: Stefan Joos)	allenfalls übernimmt ab 14/15 Michael Stübler
Trainer Elite 8	Armando Lobo	Armando Lobo	
Trainer 3LD	Stefan Hänni	vakant	
Trainer U 19/3LM	Andre Neyenhuys/Kevin Hofer	Bora Ogrizovic (Ass. Kevin Hofer)	
Trainer U 16	Kevin Hofer	George Franco	
Trainer U 14	Aleks Popovic	Aleks Popovic	
Schulsport	Andrea Lauper/ Raya Bernhard	Andrea Lauper/ Raya Bernhard / Michael Stübler	
Verantwortlicher oldstars	Adrian Studer / Roland Trachsel	Roland Trachsel	
Schiedsrichter	Thomas Schwander Aemmer Henry Isa Rist	Henry Aemmer, Andre und Leonard Neyenhuys, Michael und Jan Kobel	Noch ist unklar ob auch Thomas Schwander als Schiri gewonnen werden kann.
Offiziellenchef	Roland Trachsel	Roland Trachsel	Teamverantwortlicher pro Team
Sponsoring	Nicht besetzt	Christoph Scheidegger, Paul Rosser	
Webmaster	Joos Silvan	Joos Silvan (evtl. unterstützt von Veljko Kertic und Jens Gerber)	
Materialchef	Michu Marti	vakant	
Strand-/Ländtefest	Thomas Zulauf	Thomas Zulauf, Daniel Stettler, Andrea Lauper	Thomas Zulauf tritt per Saison 14/15 von seinem Posten zurück.
Turnier	Stübler Michael/Daniel Stettler	Stübler Michael/Daniel Stettler	

9. Verschiedenes

Konzept Bonus-Malus-System für hünibasket thun

Ausgangslage

Der Basketballclub hünibasket thun verfügt über keinen staatlichen oder privaten Geldgeber, welcher den Verein finanziell unterstützt. Das Funktionieren des Clubs ist daher stark von Freiwilligenarbeit abhängig.

Idee

Mit dem Bonus-Malus-System soll für die Aktivmitglieder von hünibasket thun ein Anreiz geschaffen werden, im Clubleben mitzuhelfen. Wer nicht mithelfen will oder kann, leistet seinen Beitrag in Form eines Helferauschlages, der dem ordentlichen Mitgliederbeitrag (basierend auf dem Protokoll der Mitgliederversammlung vom Vorjahr) aufgeschlagen wird. Die Aktivmitglieder, welche Helfereinsätze leisten, arbeiten durch ihre Einsätze ihren Helferausschlag auf Null herunter und zahlen somit nur noch den ordentlichen Mitgliederbeitrag.

Und so funktioniert es:

- **Helferausschlag:** Beträgt bei allen Aktivmitgliedern 150 Franken.
- **Bonus:** Mit Einsätzen zugunsten des Vereins wird der Helferausschlag abgearbeitet.
- **Malus:** Versäumnisse oder Bussen, die einem Clubmitglied angelastet werden können, werden dem Mitgliederbeitrag hinzugefügt.

Bonus	CHF	Beschreibung	Einsatzmeldung an
Offizielleneinsatz Heimspiel	20	pro Match	Offiziellenverantwortlicher
Offizielleneinsatz auswärts	40	pro Match	Offiziellenverantwortlicher
Helfereinsatz an einem Event	30	pro Einsatz resp. Schicht	Eventverantwortlicher
Kuchen/Salat mitbringen für Buffet oder Events	10	pro Kuchen/Salat	Eventverantwortlicher
Buffet aufstellen und betreuen	20	pro Match	Eventverantwortlicher
Matchbericht schreiben	10	pro Bericht	Webmaster
Organisation Event		nach Aufwand	Vorstand
Offiziellenverantwortlicher Verein		nach Aufwand	Vorstand
Bonusbuchhaltung für Verein		nach Aufwand	Vorstand
Webmaster		nach Aufwand	Vorstand
Sponsoren anwerben		nach Aufwand	Vorstand
Malus	CHF	Beschreibung	
Bussen des Verbandes		gemäss Höhe der Busse	
Unentschuldigte Abwesenheit an Mitgliederversammlung	40		

- Verpasst ein Helfer seinen Einsatz ohne rechtzeitige Abmeldung, so wird durch den Verantwortlichen ein Malus in Höhe des Bonus-Betrags ausgestellt.
- In Einzelfällen kann durch den Vorstand eine Ausnahme bewilligt werden (z.B. bei Studenten mit einem einjährigen Gastaufenthalt).
- Diese Liste ist nicht abschliessend. Bei Einsätzen, die hier nicht erwähnt sind, entscheidet der Vorstand über die Bonusvergabe.

Im ersten Jahr wird der Mitgliederbeitrag zusammen mit dem Helferausschlag in Rechnung gestellt.

Die geleisteten Einsätze müssen dem Verantwortlichen (siehe Spalte „Einsatzmeldung an“) gemeldet werden. Die Abrechnung findet jeweils am Saisonende statt und der Bonus wird in der folgenden Saison angerechnet. Bei endgültigem Vereinsaustritt kann der erarbeitete Bonus der vorherigen Saison eingefordert werden.

Anhang 1
Jahresrechnung

Bilanz und Erfolgsrechnung 2012/13

Konto	Bezeichnung	31.05.2013
1	Aktiven	
1020	Bankkonto	2'127.26
1100	Debitoren Mitglieder < 17	750.00
1150	Debitoren Mitglieder > 17	2'000.00
	TOTAL:	4'877.26
2	Passiven	
2001	Eröffnung Kap.	3'324.65
2002	Darlehen Präsi	1'315.00
2990	Helferzuschläge Saison 2012/13	3'150.00
	TOTAL:	7'789.65
	Reinverlust per 31.05.2013	-2'912.39
	TOTAL:	4'877.26
3	Ertrag	
3050	Ertrag Mitgliederbeiträge < 17	3'400.16
3100	Ertrag Mitgliederbeiträge > 17	12'900.00
3101	Mitgliederbeiträge passiv	600.00
3400	Sponsoren	3'410.00
3550	Erlöse aus Events	2'973.10
3999	sonstige Erträge	1'335.00
	TOTAL:	24'618.26
4	Aufwand	
4001	sonstiger Aufwand	2'103.65
4100	Hallenkosten	10'025.10
4301	Strafen KBBV und andere Verbände	780.00
4401	Verbandskosten KBBV	9'405.85
4600	Aufwand Events	497.50
4604	Aufwand Sponsoren	1'004.40
4998	ausserordentliche Debitorenverluste	3'650.00
4999	Bankzinsen und -spesen	64.15
	TOTAL:	27'530.65
	Reinverlust per 31.05.2013	-2'912.39
	TOTAL:	24'618.26